

MITGLIEDERINFO

DEINE STADT. DEIN ZUHAUSE.

AUSGABE 03/2022



WINTER
– WIR SIND
VORBEREITET

In Kontakt mit
den Mietern

09

Jederzeit ein
offenes Ohr

17

Betrug an der
Haustür

22

INHALTSVERZEICHNIS



HINTER DEN KULISSEN

- 04 Neues aus unseren Wohngebieten
- 05 Strahlend frisch
- 06 Kurz & Knapp
- 08 Unsere Azubis fragen
- 09 In Kontakt mit den Mietern

LEITTHEMA

(WINTER – WIR SIND VORBEREITET)

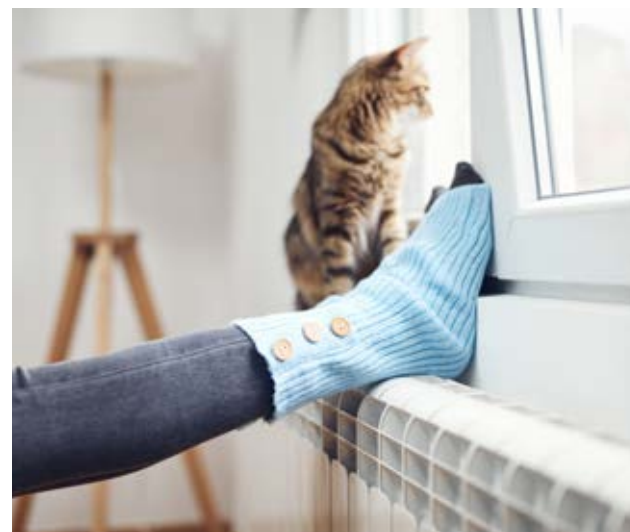
- Wir sind gut vorbereitet 10
- Energiespartipps für den Haushalt 12
- Stromspar-Check 14
- Staatliche Unterstützungsprogramme 14
- Hallo Winter 15
- Tschüss Winterblues 16

NACHBARLICHES

- Jederzeit ein offenes Ohr 17
- Kurz & Knapp 18
- Endlich wieder Sommerfest 19

VERMISCHTES

- Unsere Partner 20
- Betrug an der Haustür 22
- Geburtstage 23
- Krümekiste 24
- Veranstaltungskalender 25
- Das Geheimnis der Zuckerbäckerin 26
- Kontakt 27



Kurz & Knapp

Hier finden Sie kleine Berichte rund um die WBG.

Neu

EDITORIAL



Nach 7 Jahren war es an der Zeit, unserer Mitgliederinfo eine Frischekur zu gönnen. Moderner und übersichtlicher soll sie sein, lebendig und frisch wirken. Nun fehlt nur noch ein Name. Auf Seite 5 finden Sie unsere drei Vorschläge. Welcher Name gefällt Ihnen am besten?

Antje Bitter, Vorstand

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Seit drei Jahren werden wir ständig mit bösen Überraschungen konfrontiert. Das, was wir als „normal“ glaubten, ist nun nicht mehr selbstverständlich. Neben Wut machen sich Unsicherheit und Ohnmachtsgefühle breit. Wir als Genossenschaft fühlen uns in solchen Zeiten mehr denn je verantwortlich, unseren Mitgliedern und Mietern zur Seite zu stehen. Sei es mit einem hilfreichen Gespräch oder einer konkreten Unterstützung, wie es der Nachbarschaftstreff anbietet (S. 17), oder, seitens der WBG, mit Hilfestellungen und Entlastungen (S. 10).

Nicht nur die Lebensmittelpreise sind mittlerweile auf ein Rekordniveau gestiegen, sondern auch die Energiekosten machen uns zu schaffen – gerade jetzt in der kalten Jahreszeit. Die Zahl an Corona erkrankten Menschen nimmt ebenfalls stark zu, da wir uns wieder vermehrt in geschlossenen Räumen aufhalten. Wie lassen sich all diese Krisen stemmen? Auch wir können nicht zaubern. Aber wir können daran erinnern, dass eine starke Genossenschaft davon lebt, dass jeder Einzelne sich für den anderen engagiert und dabei sein eigenes Wohl nicht außer Acht lässt.

Wir können vieles von Grund auf nicht ändern. Wir alle können uns aber gut vorbereiten und die Folgen abmildern oder gar verbessern.

Das kann seelischer Natur sein, wie z.B. unsere Mitgliederreise für eine Auszeit zu nutzen, auf unserem Weihnachtsmarkt (Rückseite) mit Nachbarn ins Gespräch zu kommen oder unsere Tipps für ein gemütliches Zuhause (S. 16) umzusetzen.

Zum anderen kann es auch materieller Natur sein, wie z. B. die Umrüstung auf stromsparende LED-Lampen (S. 10) oder auch die Zusammenstellung von Hilfeleistungen (S. 14), die beim Bund oder beim Landkreis, je nach Bedarf, beantragt werden können. Und manchmal hilft auch schon ein Lächeln, wenn Sie Ihrem Nachbarn im Treppenhaus begegnen. Denn bald ist Weihnachten – eine Zeit, in der wir uns auf unsere Werte besinnen und Kraft schöpfen für das kommende Jahr.

In diesem Sinne möchten wir uns bei allen unseren Partnern und verbundenen Unternehmen sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr bedanken. Wir wünschen Ihnen, und auch unseren Mitgliedern und Mietern, ein besinnliches Weihnachtsfest.

Es grüßen Sie herzlich

Antje Bitter und Dirk Scheller
Vorstände der WBG

NEUES AUS UNSEREN WOHNGEBIETEN

*Hier erfahren Sie aktuelle
Neuigkeiten aus Ihren
Wohngebieten. Ist Ihnen selbst
etwas aufgefallen, worüber wir
berichten sollen? Dann schreiben
Sie uns oder rufen Sie uns an!*



WOHNGEBIET II & III

Stellflächen mit E-Ladesäulen

Wir haben verschiedene Parkplätze mit einer Lademöglichkeit für Elektrofahrzeuge ausgestattet. Nach der Fertigstellung der Stellplätze im Innenhof der Dr.-Behring-Straße 80-88 wurden auf 4 Stellflächen Ladesäulen errichtet. Weitere entstanden in der Straße der Völkerfreundschaft 89-97, in der Lerchenbergstraße 7-19 und in der Ernst-Kamieth-Straße 20-21. Die Stellplätze können Sie anmieten und die Kosten für die Ladung bequem an der Ladesäule bezahlen.

Wenn Sie dazu Fragen haben oder an einem Stellplatz interessiert sind, setzen Sie sich doch gern mit Ihrem zuständigen Kundenbetreuer in Verbindung.

Neueröffnung Netto-Markt und „Action“ Discounter

In unserem Wohngebiet II, in der **Straße der Befreiung 101/102**, ist nun seit Ende Juni 2022 der Neubau des Netto Marken-Discount fertiggestellt. Nach 23 Wochen Bauzeit wurde für die Anwohner eine große, helle Einkaufsmöglichkeit geschaffen. Im alten Netto-Markt befindet sich nun der niederländische Non-food-Discounter „Action“, dessen Angebot von Alltagskleidung, über Haushaltswaren bis hin zu Wandfarben reichen.

WOHNGEBIET I

Die Fassadensanierung der **Philipp-Müller-Straße 12-15** ist vollständig abgeschlossen. Zudem wurde im vergangenen Monat eine Bienenwiese angelegt. Für diese Wiese wurde im Sommer ein Insektenhotel im Rahmen der Ferien-Pass-Aktion gebaut.

Frisch & modern
In neuem Glanze zeigt
sich die Fassade
der Philipp-Müller-
Straße. Mehr Natur
und bunter wird es
mit der angelegten
Bienenwiese.



WEITERE NEUIGKEITEN

Fahrradgarage statt Fahrradkeller

Günstiger als ein Auto, umweltfreundlich und keine lästige Suche nach einem Parkplatz: Radfahren liegt seit Jahren im Trend. Mit zunehmender Anzahl an Fahrrädern steigt jedoch auch der Platzbedarf im Haus. Eine Alternative ist da eine Fahrradgarage.

Schweres und lästiges Tragen der Fahrräder aus und in den Keller oder das Verstauen in kleinen und engen Nebenräumen ist nun nicht mehr nötig. Die Fahrräder können bequem hineingeschoben und platzsparend abgestellt werden. Mit unseren etablierten Fahrradboxen stoßen wir mittlerweile an Grenzen. Daher haben wir nach Alternativen gesucht.

Mehr Platz bieten Großraumfahrradgaragen, von denen wir bereits drei in unserem Bestand errichtet haben. In den Garagen können bis zu 20 Fahrräder schnell und unkompliziert abgestellt werden. Die Garagen besitzen ein stabiles Blechdach und Außenwände aus Holz, sodass die Fahrräder vor Wind und Regen geschützt sind.

Mit der derzeit im Bau befindlichen Großraumfahrradgarage in der Straße der Befreiung 91 beschreiten wir einen neuen Weg. Hier wird erstmals die Beleuchtung mit Solarenergie betrieben, sodass keine weiteren Kosten anfallen. Wenn sich diese Lösung bewährt, sind weitere Umrüstungen geplant.

GEPLANTE MASSNAHMEN FÜR 2023

Aufsichtsrat und Vorstand haben in der letzten Sitzung den Instandhaltungs- und Modernisierungsplan 2023 beschlossen. Es sind u. a. folgende Maßnahmen geplant (Gesamtvolumen rund 3,8 Mio. €):

- Fassadengestaltung inkl. Sprechanlage Philipp-Müller-Straße 8-11
- Strangsanierung Straße der Befreiung 92, 93
- Erneuerung von Kaltwassergrundleitungen Lerchenbergstraße 7-19
- Renovierung von Treppenhäusern (Straße der Völkerfreundschaft 89-97, Emmy-Schach-Straße 3, 5, 7, 9 sowie Lerchenbergstraße 30 und 31)
- Fahrradgroßraumboxen Lerchenbergstraße 28-41 und Kreuzstraße 54-57
- Innenhofgestaltung Dr.-Behring-Straße 80-88
- Neugestaltung weiterer Vorgärten (Hermann-Duncker-Straße 41-44, 18-21 und Schillerstraße 22-31)
- Herrichtung von Wohnungen zur Neuvermietung
- Laufende Instandhaltung



*strahlend
frisch*

UNSERE NEUE MITGLIEDERINFO

Künftig präsentiert sich unsere Mitgliederinfo moderner, lebendiger und übersichtlicher. Das soll sich auch im (neuen) Namen widerspiegeln. Entscheiden Sie mit!

Wie soll die neue Mitgliederinfo heißen? Wählen Sie einen Namen aus 3 Favoriten und schreiben Sie uns.

@ info@wbg.de
☎ 03491 614010

UNSERE FAVORITEN:

- Hier & Jetzt
- Mieteinander
- Wohnfühlen

KURZ & KNAPP

Geschichten hinter den Kulissen



SCHLÜSSELVERLUST- VERSICHERUNG

Wie schnell ist es passiert und der Schlüssel geht verloren.

Schlüsselverlust ist immer mit sehr hohen Kosten verbunden. Da unsere Wohnungen über eine Schließanlage bzw. ein Schließsystem verfügen, kann es unter Umständen nicht ausreichen, nur den eigenen Schließzylinder tauschen zu lassen.

Aus Sicherheitsgründen kann es dann passieren, dass weitere Zylinder der Schließanlage ausgetauscht werden müssen. Um dem vorzubeugen, damit Sie als Mieter nicht allein die Kosten tragen müssen, möchten wir allen Mietern empfehlen, im Rahmen der eigenen Haftpflichtversicherung, eine Schlüsselverlustversicherung abzuschließen.



KITAS ERHALTEN WARNWESTEN VON DER WBG

Die dunkle Jahreszeit hat begonnen: Anlass für uns, die Wittenberger Kitas in ihren Sicherheitsmaßnahmen zu unterstützen.

Aus diesem Grund waren Christina Donath und Antje Schneider am 6. Oktober 2022 in 13 Wittenberger Kitas unterwegs, um WBG-Warnwesten für die Kinder zu verteilen. Die Freude bei Kindern und Erziehern war groß. Insgesamt wurden über 400 Warnwesten verteilt. Diese sollen die Kinder bei Spaziergängen oder Ausflügen für Kraftfahrer und Erzieher besser sichtbar machen.

ACHTUNG! GEÄNDERTER WACHSCHUTZ

Die Bestreifung der Wohngebiete durch die mobile Streife b.i.g. erfolgt seit November 2022 von 20:00 Uhr bis 01:00 Uhr.



18. WITTENBERGER ERLEBNISNACHT

Endlich hieß es am 13. August 2022: Eintauchen in eine farbenfrohe und klangvolle Nacht in der Wittenberger Altstadt. Über 20 bekannte und weniger bekannte Orte wurden mit spektakulären, atemberaubenden oder besinnlichen Darbietungen in ein neues Licht gerückt und sorgten für eine erlebnisreiche Nacht. Zum zweiten Mal ist die WBG Partner der Wittenberger Erlebnissnacht und unterstützt dieses Event. In diesem Jahr begleiteten wir die spektakuläre Show von redATTACK. Die beiden, vollständig in Rot gehüllten Performancekünstler zelebrierten eine kraftvolle und intensive Drumshow. Dieses Rhythmuspektakel hat keinen Zuschauer im Hof der Leucorea auf dem Sitz gehalten und sorgte trotz kleiner Regenschauer für große Begeisterung beim Publikum. Wir haben uns sehr gefreut, diese wirklich gelungene Show als Partner zu unterstützen.



14. SENIOREN-AKTIONSTAG

Nach coronabedingter Pause und einer kleineren Ausführung der beliebten Veranstaltung im letzten Jahr fand am 07.09.2022 wieder in gewohnter Weise der Seniorenaktionstag statt.

Auf dem Marktplatz konnten sich Interessierte in der Zeit von 12.00 Uhr – 17.00 Uhr über Angebote für Senioren informieren. Die Hauptthemen an diesem sonnigen Nachmittag waren Freizeitgestaltung in Klubs und Nachbarschaftstreffs, Bildung, Sport und Reisen. Natürlich waren wir auch wieder vor Ort und präsentierten unsere Themen.

Auf der Bühne vor dem historischen Rathaus unterhielt zudem ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm die zahlreichen Besucher. Besondere Aufmerksamkeit erfuhr dabei das sinfonische Jugendblasorchester Nordschwarzfeld, das mit moderner und energiegeladener Musik die Menschen begeisterte.

Carolin Hergert und Christina Donath betreuten auf dem Markt unseren Stand.



FERIEN-PASS-AKTION 2022

Initiiert durch die Tourist-Information, beteiligte sich in diesem Jahr auch die Genossenschaft mit einer Mitmach-Aktion für die Ferienkinder.

Am 14.07. und am 18.08.2022 konnte jedes Ferienkind in unserer Nebengeschäftsstelle ein kleines Insektenhotel bauen und befüllen. Die Resonanz war riesig. Mit viel Spaß werkten die kleinen Handwerker fleißig unter Anleitung unserer großen Handwerker an ihren Holzhäusern. Zusätzlich wurden gemeinsam zwei große Insektenhotels für einen zentralen Standort in unseren Wohngebieten gebaut.



Die beiden Azubis Carolin-Sophie Baatzsch und Tim Hacke gehen noch einmal mit Herrn Vojacek den Fragebogen für die Mieter durch.

UNSERE AZUBIS FRAGEN: WIE ZUFRIEDEN SIND SIE MIT DER WBG?

Ende dieses Jahres starten wir unsere Mieterbefragung, die von unseren Auszubildenden Leonie Sekora, Carolin-Sophie Baatzsch, Jessy Teichelmann und Tim Hacke durchgeführt wird.

Im Fokus liegen zunächst unsere neuen Mieter. Sie werden von unseren Azubis zu den Themen Wohnungssuche, Wohnungsbesichtigung und Wohnungsübergabe befragt. Das Ganze läuft telefonisch ab und dau-

ert etwa 5 Minuten. Die Fragen sind einfach und schnell mit Ja oder Nein oder mit der Angabe von Schulnoten zu beantworten.

Hintergrund des Azubi-Projektes ist unser genossenschaftlicher Gedanke, sich um unsere Mitglieder und Mieter zu kümmern. Dazu zählen auch Gespräche auf Augenhöhe. Leonie Sekora, Carolin-Sophie Baatzsch, Tim Hacke und Jessy Teichelmann wollen herausfinden, wo die Stärken

und Schwächen im Ablauf der Wohnungsvermietung und der Vermarktung liegen. Die Ergebnisse werden anschließend in einer Statistik für eine genaue Auswertung zusammengefasst.

BITTE MACHEN SIE MIT.

Unsere Azubis freuen sich, wenn Sie sich für die Umfrage kurz Zeit nehmen. Damit helfen Sie uns, unsere Angebote zu verbessern.

IN KONTAKT MIT DEN MIETERN



ZUR PERSON

- Tim Hacke
- 20 Jahre alt
- Aus der Nähe von Wittenberg
- Beginn der Ausbildung zum Immobilienkaufmann

Warum haben Sie sich für diesen Beruf und unseren Ausbildungsbetrieb entschieden?

Ich wollte einen kaufmännischen Beruf mit abwechslungsreicher Tätigkeit lernen. Die Immobilienwirtschaft hat diese Eigenschaften und ist zudem eine zukunftsfähige Branche. Weiterhin wollte ich in Wittenberg bleiben. Als es dieses Jahr bei der WBG eine freie Ausbildungsstelle gab, habe ich mich schließlich beworben.

Wie war der erste Tag bei der WBG Wittenberg eG? Was haben Sie erlebt?

An meinem ersten Arbeitstag wurde ich im Unternehmen vorgestellt und habe die verschiedenen Abteilungen gesehen. Anschließend wurden mir die Wohngebiete gezeigt. Außerdem stand an diesem Tag das Ablesen der Photovoltaikanlagen auf dem Plan.

Ich wollte gern in Wittenberg bleiben und einen kaufmännischen Beruf erlernen. Also habe ich mich sofort bei der WBG beworben.

*Unser neuer Azubi
Tim Hacke berichtet
von seinem ersten Tag
bei der WBG*

Welche Abteilungen konnten Sie bereits kennenlernen?

Bisher war ich für den Empfang und das Sekretariat des Vorstandes eingeteilt. Hierbei konnte ich die Abläufe im Unternehmen und alle Mitarbeiter kennenlernen. Je nach Arbeitsumfang habe ich bereits andere Abteilungen, wie Technik oder Vermietung, unterstützt.

Welche Aufgaben haben Ihnen bisher am meisten Spaß gemacht?

Ich habe natürlich noch nicht alles erleben können, was das Unternehmen an Aufgaben hergibt, allerdings fand ich den täglichen Kontakt mit den Mietern am spannendsten. Hierbei erlebt man immer wieder etwas Neues und es wird nie langweilig.

Welche Berufsschule besuchen Sie? Was haben Sie für Fächer?

Meine Berufsschule ist die BBS III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ in Halle (Saale). Die Fächer, sog. Lernfelder, erstrecken sich von betriebswirtschaftlichen Grundlagen über kaufmännische Fähigkeiten bis hin zum immobilienpezifischen Fachwissen. Neben diesen Lernfeldern habe ich die Fächer Deutsch, Englisch, Sozialkunde und Sport.

Was wünschen Sie sich für Ihre berufliche Zukunft?

Für mich steht an erster Stelle, diese Berufsausbildung erfolgreich abzuschließen. Wie es danach weitergehen wird, lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt schwer sagen. Eventuell möchte ich danach noch studieren oder mich zum Immobilienfachwirt weiterbilden.

WIR SIND GUT VORBEREITET

Die WBG hat bereits einige Maßnahmen ergriffen, um angesichts des Energieproblems ihre Mieter gut durch den Winter zu bringen. Doch letztlich müssen in einer Krise alle mithelfen.



Duschen und sparen
Wassersparende Duschköpfe können bis zu 50 % an Wasserverbrauch einsparen.

Die Diskussion um die steigenden Energiepreise nehmen kein Ende. Gesellschaft und Politik fordern sehr engagiert, dass Energie eingespart werden muss – sei es aus klima- oder resourcentechnischen Gründen.

Mittlerweile wird das Thema auch jedem Einzelnen aufgrund der gestiegenen Kosten sehr wichtig sein. Wir wollen Sie in dieser schwierigen Zeit begleiten und Ihnen mit hilfreichen Informationen und eigenen technischen Maßnahmen zur Seite stehen. Denn die Energiepreise werden noch sehr lange Zeit eine große Belastung für alle sein.

Inwieweit es den politisch Verantwortlichen gelingt, durch gezielte Maßnahmen die Kosten zu stabilisieren oder gar wieder zu reduzieren, ist nicht vorhersehbar. Umso wichtiger wird es sein, Einsparpotentiale zu nutzen. Das wird von jedem Einzelnen viel Anstrengung abverlangen, da die eine oder andere liebgewonnene Gewohnheit geändert werden muss. Deshalb lassen Sie es uns wissen, wenn Sie Sorgen haben, Hilfe benötigen oder Hinweise geben möchten. Wir werden als Genossenschaft nicht alles ermöglichen können, dafür bitten wir be-

reits jetzt um Verständnis. Wir werden aber immer wieder nach Unterstützungsmöglichkeiten suchen.

Gemeinsam packen wir das an und meistern auch diese Krise.

DIE WBG SPART MIT – IM INTERESSE IHRER MIETER

Wir möchten auf keinen Fall in die Privatsphäre unserer Mitglieder eingreifen. Letztlich sollen Sie selbst entscheiden können, welche Verhaltensänderung Sie als zumutbar ansehen und wo Ihre Grenzen sind. Nach reiflicher Überlegung haben wir folgende Vorhaben umgesetzt:

Umrüsten auf LED

Eine der effektivsten Energieeinsparmöglichkeiten ist die Umstellung von einer herkömmlichen Lichtquelle auf LED-Technologie. Ein LED-Leuchtmittel benötigt ca. 80 % weniger Energie als ein herkömmliches Leuchtmittel. Vor diesem Hintergrund werden wir in den nächsten Wochen in sämtlichen Wohnhäusern die Leuchtmittel in öffentlichen Bereichen auf

LED-Technik umstellen. Damit beschleunigen und beenden wir eine Maßnahme, die wir bislang Zug-um-Zug im Rahmen des Leuchtmittelersatzes umgesetzt hatten.

Regelung der Heizperiode

Anders als in den vorhergehenden Jahren haben wir gemeinsam mit der WIWOG abgestimmt, außerhalb der Heizperiode die Fernwärme vollständig abzustellen. Damit erfolgte bis Ende September auch dann keine Wärmezufuhr, wenn durch kühlere Nachttemperaturen ein kurzfristiger Wärmebedarf entstand. Diese Maßnahme führt einerseits dazu, keine ungewollte Wärmezufuhr zu erhalten, aber sie verlangte auch von unseren Mietern einen bewussteren Umgang mit der im Haus gespeicherten Wärme vom Tag. Ein nachts geöffnetes Fenster führt zu einem Wärmeverlust, der dann nicht so schnell durch die Heizung wieder ausgeglichen werden kann.

Einbau wassersparender Duschköpfe

Unsere herkömmlichen Duschköpfe haben einen Wasserverbrauch von etwa 10 bis 12 Liter pro Minute. Wassersparende Duschköpfe arbeiten technisch gesehen mit einem Durchfluss-

begrenzer: Die Wassermenge, die durch die Handbrause fließt, wird eingeschränkt und beträgt etwa 5 bis 6 Liter pro Minute. Die Düsen des Duschkopfs sind aber so beschaffen, dass das Wasser dennoch mit hohem Druck herausgepresst wird und nicht einfach heraustropft. Damit wird weiterhin ein angenehmes Duschenerlebnis garantiert, mit etwa 50 % weniger Warmwasserverbrauch. Wir haben beim Hersteller Hans Grohe nachgefragt, ob wir größere Mengen bestellen können und eine Zusage zur Lieferung erhalten.

Sollten Sie die Nutzung eines wassersparenden Duschkopfes wünschen, erhalten Sie kostenfrei einen derartigen Duschkopf von der Genossenschaft gestellt.

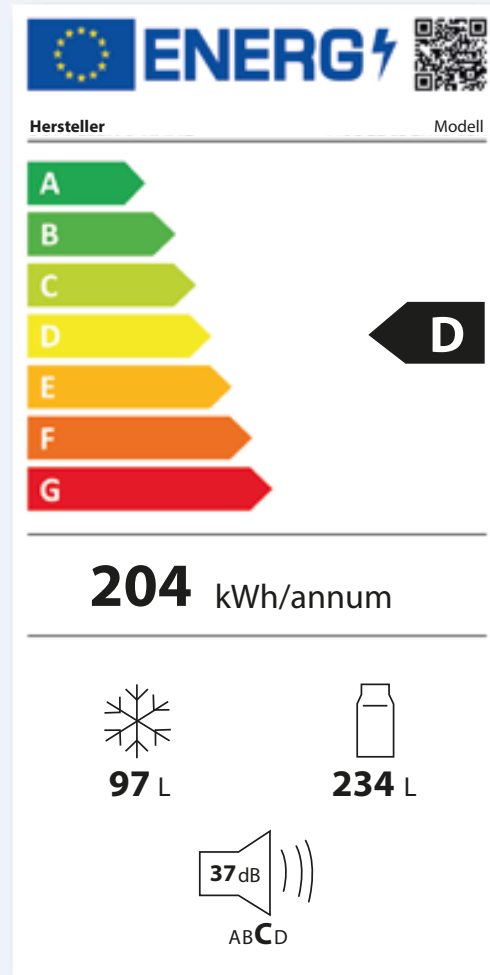
Kontaktieren Sie uns hierzu gern:

@ info@wbg.de

☎ 03491 614010

🏠 Unsere Geschäftsstelle
Dessauer Straße 230
06886 Lutherstadt Wittenberg

ENERGIESPARTIPPS FÜR DEN HAUSHALT

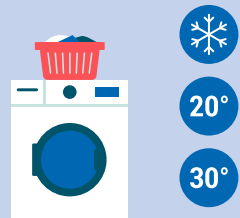


Neues
Energie-label
(seit März
2021)

Achten Sie auf das richtige Energielabel.

Die Effizienzklassen sind mit einer Farbskala von grün nach rot dargestellt und mit den Buchstaben A (bei älteren Labels teilweise mit zwei- oder dreifachem Pluszeichen A+++ bis G gekennzeichnet).

Je weiter vorn im Alphabet und je „grüner“ ein Gerät eingestuft wird, umso effizienter arbeitet es.



Waschen bei
niedriger Temperatur



Vereisungen im Kühl- und
Gefrierschrank vermeiden



Sparprogramme beim Geschirrspüler konsequent nutzen



Stand-By-Modus von elektrischen
Geräten ausschalten



Beim Kochen Deckel auf den
Topf und die kleinstmögliche
Stufe zum Kochen einstellen
und die Restwärme der Koch-
platten gut ausnutzen

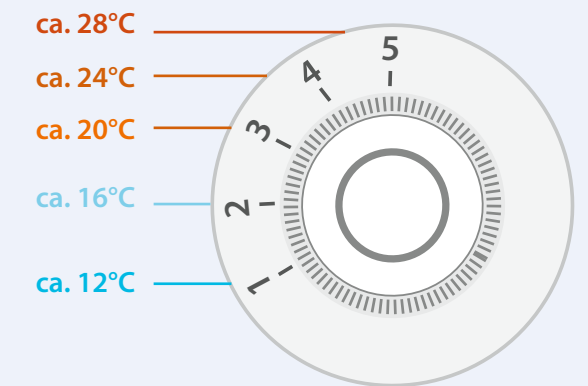
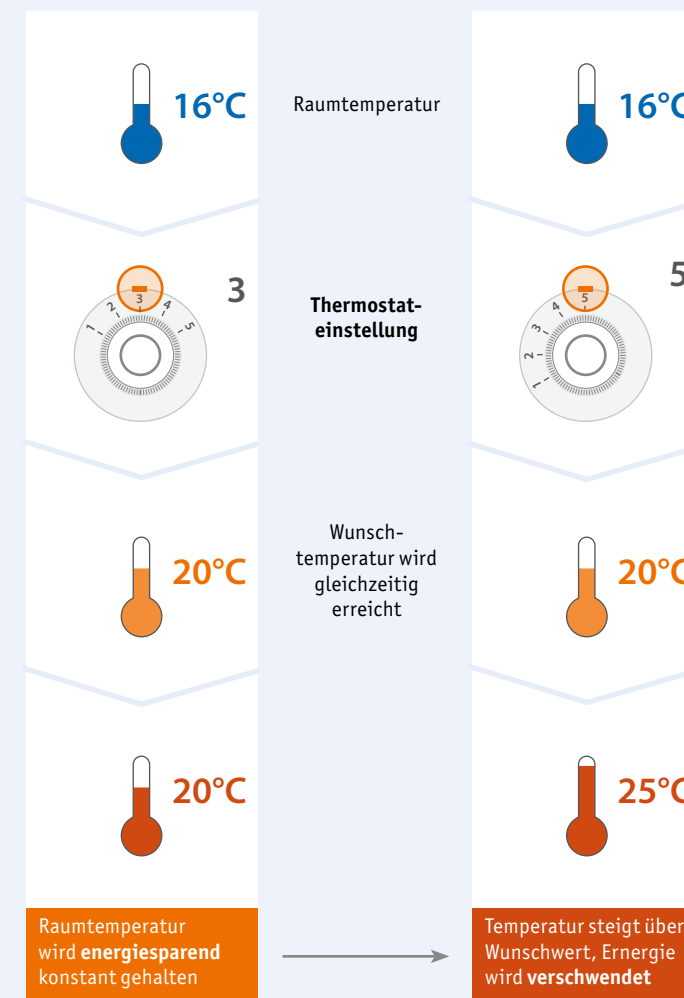
WOHLFÜHLEN UND TROTZDEM SPAREN:

TIPPS FÜR BEWUSSTES HEIZEN

Heizungsthermostat richtig bedienen

Es wird nicht schneller warm, wenn das Thermostat voll aufgedreht ist.

Mit dem Thermostat wird die
Wunschtemperatur eingestellt.



Wärmeenergie

Auch bei der Wärmeenergie können Sie Einsparungen erzielen.

Gemäß der Aussage von Energieexperten führt die Absenkung der Raumtemperatur von nur 1 °C zu einer Energieeinsparung von 6 %. Stellen Sie daher das Thermostatventil am Heizkörper bewusst nach Ihrem Wärmebedarf ein. Schließen Sie die Zimmertüren und lassen Sie nachts die Jalousien herunter, um die gespeicherte Wärme in der Wohnung zu halten. Lüften Sie durch gezieltes, vollständiges Öffnen der Fenster (Stoßlüften) und vermeiden Sie das langzeitige oder permanente Ankippen der Fensterflügel.

Ein Tipp am Rande

„Energiesparen für den Haushalt“ – diese Publikation wird durch das Bundesumweltministerium herausgegeben und kann über die Website www.umweltbundesamt.de kostenfrei bestellt werden. Wir konnten 1.000 Exemplare dieses Heftes für unsere Genossenschaft anfordern. Wir haben die Broschüren für unsere Mitglieder in unseren Geschäftsstellen zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt.



UNBEDINGT REINSCHAUEN BEIM

Stromspar- Check!

Der Stromspar-Check ist eine Initiative des Deutschen Caritas-Verbandes und ist für Menschen gedacht, die Arbeitslosengeld II („Hartz IV“), Sozialhilfe, eine Grundsicherung oder Wohngeld beziehen. Auch Menschen mit einer geringen Rente, mit Kinderzuschlag oder deren Einkommen unter dem Pfändungsfreibetrag liegt, können diese kostenfreie Unterstützung bekommen.

Die ausgebildeten Stromsparhelfer beraten zum Thema „Energie sparen“ und stellen kostenlose Soforthilfen bereit (wie z.B. LED-Lampen, Zeitschaltuhren usw.).

Mehr Infos unter finden Sie unter www.stromspar-check.de sowie in unseren Geschäftsstellen. Sprechen Sie uns an!



STAATLICHE UNTERSTÜTZUNGS- PROGRAMME

Die Preise für Strom, Gas oder Lebensmittel sind mittlerweile auf Rekordniveau. Hier haben wir Ihnen eine Auswahl an (geplanten) staatlichen Förderungen zusammengestellt:

STAATLICHER MIETZUSCHUSS / WOHNELD

Der Zuschuss ist für mittlere Einkommen gedacht sowie für Menschen, die keine anderen Sozialleistungen erhalten, bei denen Wohnkosten berücksichtigt sind.

AUFSTOCKUNG DES WOHNELDES

Voraussichtlich* ab 01/23 wird das Wohngeld um durchschnittlich 190 €/Monat erhöht.

ENERGIEPAUSCHALE

Die Pauschale in Höhe von 300 € gibt es für einkommenssteuerpflichtige Erwerbstätige, pauschalbesteuerte Minijobber, Gewerbetreibende und Selbständige (bereits in 09/2022 ausgezahlt), sowie für Rentner & pensionierte Beamte (Auszahlung zum 01.12.2022). Studierende sowie Fachschülerinnen und -schüler (Auszahlung zum 01.12.2022) erhalten eine Pauschale von 200,00 €.

ERHÖHUNG DES REGELSATZES BEI HARTZ IV (= BÜRGERGELD)

Ab Januar 2023 wird es eine Erhöhung um voraussichtlich* 50,00 € geben.

ERHÖHUNG DES KINDERGELDES

Auch hier wird es voraussichtlich* eine Erhöhung von 18,00 € für das 1. & 2. Kind ab 01/23 geben.

* Die Gesetzgebungsverfahren waren zum Redaktionszeitpunkt noch nicht abgeschlossen.

Hallo Winter

Im Winter nur drin sein? Mitnichten. Auch in der kalten Jahreszeit gibt es viele Möglichkeiten, draußen unterwegs zu sein. Damit Ihnen nicht die Decke auf den Kopf fällt, haben wir Ihnen eine Auswahl an Ausflugs Tipps zusammengestellt. Und wenn es doch mal zu ungemütlich sein sollte, gibt es viele Indoor-Angebote, den Winter draußen zu lassen.



DRAUSSEN UNTERWEGS

Winter-Spaziergang an der Elbe

Das Biosphärenreservat Mittelbe ist Überwinterungsplatz zahlreicher Vogelarten, die Sie bei einem entspannten Spaziergang durch die Natur beobachten können. Entdecken Sie Kraniche, Fisch- und Seeadler, Störche, Kiebitze und mehr an der Elbe!

Gartenreich Dessau-Wörlitz

Das Dessau-Wörlitzer Gartenreich gehört zum UNESCO-Welterbe und besteht aus mehreren Schlössern sowie Parkanlagen, die auch im Winter eine Freude für das Auge sind.



INDOOR-AKTIVITÄTEN

Wikana Kekswelt – süße Versuchung im Winter

In einem ehemaligen Dampfmaschinenhaus in der Lutherstadt Wittenberg befindet sich die Wikana Kekswelt. Diese Keksfabrik mit einer über 100-jährigen Geschichte hat mittlerweile 44 eigene Gebäcksorten im Sortiment, darunter auch Bio und vegane Leckereien. Keksklassiker, wie der Hansa Mürbekeks, aber auch innovative Kekskreationen, wie Kalter-Hund, werden im wechselnden Sortiment produziert. Zur Winterzeit können Sie beispielsweise verführerische Weihnachtskreationen, wie Spekulatorius mit Cremefüllung, kaufen. Oder aber Sie probieren die Kekse frisch gebacken im Wikana Café.

SteinTherme Bad Belzig

In bis zu 36 °C warmem Wasser kann man sich in den verschiedenen, mit jodhaltigem Wasser gefüllten Becken der Thermalanlage in Bad Belzig so richtig erholen und entspannen.

Clack Theater

Eine gute Idee für winterlich-kalte Abende ist ein Besuch im Wittenberger Clack Theater. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches, aufwendig inszeniertes Theaterprogramm sowie zahlreiche Shows: Travestie-Varietéshows und Comedy-Kabaretts wechseln sich ab mit Märcheninszenierungen und Magieshows, die auch Kinder Augen zum Leuchten bringen.



*Mit dem Laub fällt
auch die Stimmung?
Das muss nicht sein.
Wir geben Tipps, da-
mit Sie für den Winter
gerüstet sind.*

TSCHÜSS WINTERBLUES

Im Frühling oder im Sommer fühlen wir uns meist fitter und wohler. Denn das Tageslicht trägt zu einer verbesserten Vitaminproduktion bei. Zudem sind wir öfter draußen unterwegs und kurbeln damit unseren Sauerstoffbedarf an. Werden die Tage im Herbst kürzer, fehlt uns das wohlthuende Sonnenlicht und wir halten uns meist drinnen in der Wohnung auf. Damit wir uns trotzdem wohlfühlen, können wir unseren Körper und unseren Geist ein wenig überlisten.

HIER SIND 4 WOHN-TIPPS GEGEN DEN WINTERBLUES:

1. Bringen Sie Licht ins Dunkel

Warme Farben machen Ihre Wohnung gemütlich. Dazu zählen z.B. warmweißes Licht, dimmbares Licht und Kerzen.

2. Mediterrane Pflanzen bringen den Sommer zurück

Viel Grün hebt die Stimmung. Und wenn es dann noch sommerlich duf-

tet, ist es perfekt. Statten Sie Ihre Wohnung doch mal mit Kräutern (Salbei, Thymian, Oregano, etc.) und kleinen Bäumchen (Orangen, Zitronen, etc.) aus. Damit es nicht zu eng wird, sind Blumenregale oder Blumentreppen wahre Platzwunder.

3. Vorhänge bringen

Schwung in die Wohnung

Vorhänge vor den Fenstern halten nicht nur die Wärme im Raum, sondern bringen auch ein heimeliges Gefühl in Ihre Wohnung. Denn, wer schaut schon gern auf ein kahles, schwarzes Fenster? Nehmen Sie auch hier helle und warme Farben.

4. Simpelt, aber wirkungsvoll:

Warme Füße

Kalte Füße im Winter? Nichts ist unangenehmer in der dunklen Jahreszeit. Deshalb: Schaffen Sie sich kleine Wärmeinseln mit Teppichen und Kissen. Und wenn südliche Urlaubsgefühle aufkommen sollen, achten Sie auf mediterrane Muster und Farben.

SCHLAUES AUS OMAS KRÄUTERKÖRBCHEN



Hagebutte enthält fünfmal mehr Vitamin C als Zitronen und stärkt die eigenen Abwehrstoffe.



Nelkenwurz regt den Organismus an.



Weißdorn stärkt die Herzmuskeln.



Käsepappel wirkt gegen trockene Heizungsluft.



Und für die Seele: Kamille, Lindenblüten, Johanniskraut, Holunder.

JEDERZEIT EIN OFFENES OHR

*Im Nachbarschaftstreff kann man
über viele Themen reden*

Elke Kreische-Haase:

Zum Thema Winter fallen mir zwei Stichworte ein: Heizkosten und Corona.

Birgit Maßny:

Ja, das bewegt auch die Gäste hier im Treff. Dies wird zumindest in den Gesprächen bei den einzelnen Veranstaltungen immer deutlicher.

Elke Kreische-Haase:

Was Corona betrifft, ist ja zurzeit Maske und Impfnachweis keine Pflicht bei uns. Da ist im Treff dann auch viel Eigenverantwortung der Gäste gefragt.

Birgit Maßny:

Das stimmt! Ich finde es aber wichtig, die Gäste trotzdem an die AHA-Regeln zu erinnern, da diese auch vor anderen ansteckenden Erkrankungen schützen: Abstand halten, Hygiene

beachten, im Alltag Maske tragen, z.B. in geschlossenen Räumen, wo viele Menschen zusammenkommen. Mir ist aufgefallen, dass sich Stammgäste auch abmelden, wenn sie sich in Quarantäne begeben, weil sie sich infiziert haben. Wenn jemand dann Hilfe braucht, kann er sich natürlich auch telefonisch an uns wenden.

Elke Kreische-Haase:

Und zum Thema Heizkosten – hast du da schon eine Idee?

Birgit Maßny:

Wir sollten die Sorgen der Nachbarn auf alle Fälle ernst nehmen. Der erste Schritt ist, sich für die Gäste Zeit zu nehmen, ihnen aufmerksam zuzuhören und gemeinsam Wege zu finden. Wer Hilfe bei diversen Anträgen benötigt, kann jederzeit zu uns kommen. Entweder füllen wir Anträge gemeinsam aus – auch online – oder vermitteln Fachleute und Ansprechpartner, um Probleme frühzeitig anzugehen.

Elke Kreische-Haase:

Ja, man sollte keine Scheu haben, uns zu fragen. Da wir gut vernetzt sind, können wir unsere Kontakte auch gut nutzen.

*Der erste Schritt ist,
sich für die Gäste Zeit
zu nehmen, ihnen
aufmerksam zuzuhören
und gemeinsam Wege
zu finden.*



Elke Kreische-Haase und
Birgit Maßny diskutierten zu
unserem Leitthema.

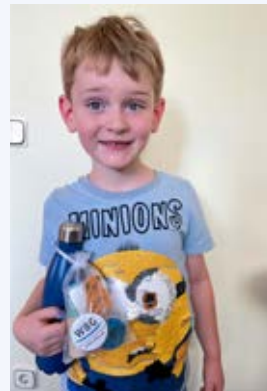
**Rufen Sie uns bei Fragen oder
Sorgen an:**

☎ 03491 5062540

Weitere Infos unter:
www.nachbarschaftstreff.net



KURZ & KNAPP



Unsere ABC-Schützen
Arian und Aris Rosenberger
Connor Joel Fischer
Jaden Göckeritz
Lukas Pellowska



UNSERE ABC-SCHÜTZEN 2022

Wie jedes Jahr gibt es für die Erstklässler von der WBG eine kleine Überraschung. Die fünf Jungs, die sich bei uns gemeldet haben, konnten wir mit einer neuen Trinkflasche überraschen. Unsere Aktion gibt es auch im nächsten Jahr!

Wenn Ihr Kind 2023 in die Schule kommt, dann melden Sie sich bitte bei Sandy Lück:

@ sandy.lueck@wbg.de
☎ 03491 6140-10.

BEIM BALKONWETTBEWERB GANZ VORN: UNSERE MIETERIN CHRISTINE RIEGER

Zu den diesjährigen Gewinnern unseres Balkonwettbewerbs zählt auch Christine Rieger aus der Lerchenbergstraße, in der sie bereits seit 1979 wohnt.

Warum sie so schöne Blumen habe? „Dafür gibt es eigentlich kein Geheimnis“, gesteht Christine Rieger. Die Jungpflanzen kaufe sie schon seit Jahren in den Handelsmärkten in ihrer unmittelbaren Umgebung. Dabei schaue sie auf guten Wuchs und ein gesundes Aussehen. „Ich verwende auch keine Spezialerde“, erklärt die Blumenliebhaberin. In das Gießwasser komme in regelmäßigen Abständen flüssiger Blumendünger. Zudem haben ihre Pflanzen in diesem heißen Sommer fast 10 Liter Wasser täglich bekommen. Für den Fall einer längeren Abwesenheit übernimmt auch schon seit vielen Jahren ihre Nachbarin die Bewässerung. Pünktlich zur Herbstsaison hat Christine Rieger nun die schönen Geranien mit bunt bepflanzten Herbstkästen getauscht.

Wir bedanken uns für die Teilnahme am Wettbewerb und wünschen ihr weiterhin einen grünen Daumen.

AKTION WONNEPROPPEN 2022

Möchten Sie Ihren kleinen Schatz mit einem süßen Geschenk überraschen? Dann nehmen Sie an unserer Aktion „Wonneproppen 2022“ teil. Wir suchen alle Babys aus unseren Wohngebieten, die 2022 das Licht der Welt erblickten. Jedes WBG-Baby bekommt einen kleinen Holzbaustein-Wagen zum Hinterherziehen und Bauen.

Bitte schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Geburtsdatum, Namen und Anschrift an sandy.lueck@wbg.de. Wir freuen uns über viele Zusendungen.

ENDLICH WIEDER SOMMERFEST! 2 Tage Fröhlichkeit

Nach 2 Jahren coronabedingter Einschränkungen konnte das 19. Sommerfest in diesem Jahr wieder am gewohnten Termin zum ersten Wochenende im Juli und bei vollem Angebot durchgeführt werden.



Antje Bitter (WBG), Matthias Henschel (SPZ) und Diana Klose (WIWOG) bei der Verlosung der Preise.

Gemütlich, lustig und unterhaltsam: Das zweitägige Programm auf dem Freigelände des SPZ (Senioren- und Pflegezentrum Am Lerchenberg) sorgte beim Publikum für viel Freude.

Traditionell stand der Samstag ganz im Zeichen des Tages der offenen Tür im SPZ mit Führungen und Informationen rund um die Pflege im stationären und häuslichen Bereich. Nachmittags begeisterte die Pallas-Show-Band mit dem Stargast Patrick Lindner die zahlreich erschienenen Gäste.

Der Sonntag startete mit zünftiger Blasmusik, Speckkuchen und anderen Leckereien. Die Original Falkenberger Blasmusikanten sorgten dabei mit ihrer fröhlichen Musik und ihren lustigen Einlagen für ausgelassene Stimmung. Für den restlichen Tag unterhielten Stargast Gerd Christian und die Pallas-Show-Band das Publikum mit einem bunt gemischten Programm.

Neben Kinderunterhaltung und Hüpfburg waren auch die Informationsstände unserer Genossenschaft und der WIWOG gut besucht.

Ein weiteres Highlight war die wieder durchgeführte Button-Aktion. Mit einer Spende erhielt man nicht nur den Button, sondern nahm automatisch an der Verlosung der drei Hauptpreise teil. In kürzester Zeit waren die 500 Spenden-Buttons aus-



verkauft. Bei der Ziehung am Nachmittag wurden die drei Hauptpreise an die Gewinner symbolisch übergeben.

Einen emotionalen Moment gab es noch zum Abschluss des diesjährigen Festes. Der langjährige Geschäftsführer des SPZ, Matthias Henschel, wurde durch die Veranstalter mit großem Dank und einer Dauerkarte für alle weiteren Sommerfeste in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Durch sein Engagement und das seiner Mitarbeiter hat sich das Sommerfest zu einer festen Größe im Wohngebiet entwickelt. Das Publikum dankte dafür mit langanhaltendem Applaus.

Dank gilt auch diesmal wieder allen Sponsoren aus der lokalen Wirt-schaft, ohne deren Zuwendungen diese Feste nicht eintrittsfrei und mit diesen Angeboten durchführbar wären.

GEMEINSAM FÜR
EIN TOLLES SOMMERFEST:

Lerchenberg
Wohnungsbau-Genossenschaft

WIWOG
Wohnungsbau-Genossenschaft

ib

WBG
Wohnungsbau-Genossenschaft
Wittenberg eG

UNSERE PARTNER

Wir danken herzlichst unseren Partnern aus der Region.

Heßler & Witt
Heizungsbau GmbH
Ihr Partner bei Bad + Heizung
Heizung • Sanitär • Solar • Erdwärme
hessler-witt-heizungsbau@t-online.de
Dessauer Str. 6a • 06886 Wittenberg
Telefon: 0 34 91 - 66 19 71
Notdienst: 0172 -34 18 111
Geschäftsführer: W. Witt • G. Heßler

GNAUCK
ELEKTRO & KÜCHEN
Küchenstudio / Elektrogeräte / Küchenmodernisierung / Kundendienst
H.Gnauack GmbH
Schulstrasse 6 / 06886 Lutherstadt Wittenberg
Elektrogeräte & Kundendienst
Telefon 03491-440082
Einbauküchen & Küchenmodernisierung
Telefon 03491-440064
Telefax 03491-440062
info@gnauack-elektro.de
Wir sind Mitglied der Gemeinschaft führender Küchenspezialisten in Europa: www.derkreis.de

Tapezier- und Malerservice GmbH
Berliner Straße 60 | 06886 Luth. Wittenberg
Telefon (03491) 41 11 28
Ausführung sämtlicher Maler-, Tapezier-, Fassaden- und Anstricharbeiten sowie Wärmedämmung und Bodenbelagsarbeiten

MagentaZuhause M
50 MBIT/S
max. im Download und bis zu 10 MBit/s im Upload
Flat zuhause surfen
Flat telefonieren ins dt. Festnetz
✓ Jetzt 80-€-Router-Gutschein sichern!
nur **19,95 €*** mtl.,
ab dem 7. Monat für 39,95 € mtl.
ERLEBEN, WAS VERBODEN IST.

ELEKTRO INSTAND GmbH
Michael Richter • Gabriele Schoene
Elektroinstallation & Verkauf
(03491) 66 19 66
(03491) 66 19 68
Nußbaumweg 7-9
06886 Lutherstadt Wittenberg
Service rund um die Uhr!

MERKER, HELMUT
Fachbetrieb für Heizung • Lüftung • Sanitär • Wartung • Service
06886 Lutherstadt Wittenberg • Platanenweg 20
Tel. 03491/66 19 51-52 • Fax 03491/66 07 20
Service-Telefon rund um die Uhr 0172/3 64 68 60
Leistungen:
• Neuinstallation und Modernisierung von Heizungsanlagen und Bädern
• Befähigungsnachweise für Arbeiten an Öl- und Gasanlagen jeglicher Art sind vorhanden
• Reparatur und Austausch von Gasherden, Gasthermen, Raumheizern und Armaturen
Unser qualifiziertes Team ist **immer für Sie da.**

Jens Bohlmann
STRASSEN- UND WEGEBAU
• **Beton- und Natursteinpflaster**
• **Regenwasserversickerung aller Art**
• **Haus- und Hofentwässerung**
Am Heideberg 32
06886 Lutherstadt Wittenberg
03491 / 41 29 62
Fax 03491 / 41 29 66

Jeder LIEST!
wir drucken's
BÜCHER • BROSCHÜREN • ZEITSCHRIFTEN • WERBEDRUCKE • PROSPEKTE
ELBE DRUCKEREI WITTENBERG
Breitscheidstraße 17
06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon 03491 41 02 42 / 43
Telefax 03491 41 02 40
info@elbedruckerei.de
www.elbedruckerei.de

Hier zuliebe
Strom, Erdgas, Fernwärme und Trinkwasser für die Region
www.stadtwerke-wittenberg.de
Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg

Stackelitz
FIRMENGRUPPE
FORSTWIRTSCHAFT
LANDSCHAFTS-
GESTALTUNG
NATurnahe
DIENSTLEISTUNGEN

Bau- und Möbeltischlerei Kehlitz
Wichernstraße 11
06886 Lutherstadt Wittenberg
Inh. Tischlermeister Thoran Kehlitz
Tel.: 03491 - 44 13 21
E-Mail: tischlerei-kehlitz@t-online.de
Vom kreativen Möbelbau bis zur Glaserei
Wir verwirklichen Ihre Träume - Qualitätsarbeit aus Meisterhand

W. F.
Wolfgang Frank Fliesenleger
Bahnstraße 6
06886 Wittenberg
Telefon: 0171 2001486

ACHTUNG! SPEZIALISTEN AM WERK!
Service-Telefon: 03491-666366
Ihr Ansprechpartner in WB für:
vodafone T...
euronics Schnee
Otmar Schnee GmbH
Dessauer Str. 50, Tel. 03491 - 67 81 50
Schloßstr. 10, Tel. 03491 - 87 67 150
www.euronics-wittenberg.de

LK Baugesellschaft mbH
Kompetenz rund ums Bauen
Sternstraße 58 • 06886 Luth. Wittenberg
☎ 03491 / 40 40 50 • Fax 40 40 59
Unser Unternehmen ist im Neubau und in der Altbauanierung Ihr Partner

HIT HAUSTECHNIK
Elektro | Heizung | Sanitär - Lüftung | Solar | Wärmepumpen
Haus- und Industrietechnik GmbH
Wieland Wildgrube
Tel. 03491 / 40 12 84
Mobil 0172 / 3 46 72 01
hit@hauswunsch24.de
www.derhaustechniker.com

ALBRECHT
DACHDECKEREI - BAUKLEMPNEREI
■ Flach-, Steil- und Gründächer
■ Leichtdächer mit Ziegeloptik
■ Wohnraumdachflächenfenster
■ Balkon- und Terrassensanierung
■ Schornsteinverkleidung
■ Bauklempnerei
■ Holzbau
Weinberge 9 • 06901 Kemberg • Tel.: 034921.20402 • Fax: 22299
info@albrecht-kemberg.de • www.albrecht-kemberg.de

Physio Kroner
Praxis für Physiotherapie
Puschkinstraße 10
06886 Lutherstadt Wittenberg
Inhaber: Edeltraud Kroner
Öffnungszeiten:
Mo u. Mi 10-20 Uhr
Di u. Do 10-18 Uhr
Fr 10-14 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon: 03491 795 88 83

Schlüsseldienst Michael Rietz
Tel. (0 34 91) 40 37 04
Notöffnung Tag und Nacht
35 JAHRE
im Dienste des Kunden
Unser Service:
• Schlüsselanfertigung sofort
• Schließanlagen und Tresore in allen Größen
• Türschließer • Briefkästen • Schlüsselzubehör
• Einbruchschadenbehebung
• Erstellung von Versicherungsgutachten
• Versicherungsrecht • TÜV-geprüfte Ware
Lutherstraße 47 • 06886 Wittenberg

BETRUG AN DER HAUSTÜR

Die meisten Menschen fühlen sich zu Hause am sichersten. Doch viele Kriminelle versuchen auch vor fremden Haustüren ihr Glück.



Mal sind es Handwerker, die spontan eine Dienstleistung verkaufen wollen, mal vermeintliche Hilfsbedürftige, die um ein Glas Wasser bitten oder auf die Toilette müssen: Kriminelle schlüpfen in die unterschiedlichsten Rollen, um in die Wohnung anderer Menschen zu gelangen und dort Geld oder Wertgegenstände zu stehlen. Oft sind es ältere Menschen, die Op-

fer dieser betrügerischen Maschen werden. Die Tricks der Betrüger werden dabei immer raffinierter. Einige versuchen, eine Spende für wohltätige Zwecke zu bekommen oder wollen mit Ihnen ein Abo abschließen. Andere geben sich als Mitarbeiter Ihrer Bank oder der Stadtwerke aus oder schlüpfen in die Rolle eines Polizisten oder eines Sanitäters.

Wie Sie sich vor Betrug an der Haustür schützen können und im Zweifelsfall verhalten sollten, haben wir Ihnen einige Tipps zusammengestellt:

- Lassen Sie keine Fremden in Ihre Wohnung.
- Lassen Sie nur Handwerker herein, die von der WBG beauftragt wurden oder mit denen Sie selbst einen Termin gemacht haben. Sind Sie sich unsicher, ob Handwerker in unserem Auftrag handeln, rufen Sie uns an. Sollten unangekündigt Handwerker des Wasser- oder Gaswerks, des Strombetreibers oder anderer Firmen vor Ihrer Tür stehen, wenden Sie sich zuerst an die entsprechende Stelle.
- Werden Sie bedrängt, rufen Sie laut um Hilfe.
- Öffnen Sie die Tür erst, nachdem Sie durch den Spion geschaut haben und nur mit vorgeschobenem Riegel.
- Echte Amtspersonen, wie Polizisten, zeigen Ihnen immer den Dienstausweis mit den Echtheitsmerkmalen Stempel und Foto. Sollten Sie skeptisch sein, rufen Sie bei der Polizei an und fragen Sie, ob es sich tatsächlich um einen Polizisten handelt. Lassen Sie sich die Nummer der Polizei nicht von den womöglich betrügerischen Amtspersonen geben, sondern recherchieren Sie sie selbst.
- Nehmen Sie keine Pakete für Nachbarn an, für die Sie per Nachnahme bezahlen sollen.
- Machen Sie keine Geldgeschäfte an der Tür oder wechseln Fremden Geld.



WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

Juli - November 2022

75. GEBURTSTAG

Anneli Frischkemuth
Käthe Wöpke
Marlies Groß
Gerd Krüger
Ursula Maciejewski
Olaf Schwarz
Klaus Iser
Anita Schulz
Monika Krüger

80. GEBURTSTAG

Ingrid Bothe
Hannelore Hoferichter
Renate Bergmann
Dietmar Geilenberg
Waltraud Kaschel
Renate Brehmer
Heiderose Wünsch
Hannelore Oesteritz
Heinz Schlieter
Jutta Schlesinger
Herbert Kossak
Ursula Kraushar
Friedhelm Irmer
Peter Glawe
Vera Wachholz
Monika Walde
Rolf Heinrich
Gisela Niemann
Karin Zimmermann
Siegrun Prey
Wolfgang Scholz
Doris Hennig
Dieter Winter
Veronika Werk
Ingeborg Przemyski

85. GEBURTSTAG

Rudi Müller
Renate Fuß
Erhard Wolf
Rolf Zürner
Christa Vieroth
Christa Sebastian
Christa Säume
Walter Zahradka
Günter Weiß
Erwin Pruschtzki
Margarete Born
Sieglinde Thomas
Horst Paul
Irmgard Nowoczyn
Renate Neumeister

90. GEBURTSTAG

Heinz Dienemann
Joachim Kraatz
Gerhard Dorn
Ursula Pommerening

91. GEBURTSTAG

Ingeburg Haseloff
Ingeborg Heidmann
Margarete Jäckel
Elfriede Liesigk
Sonja Herold
Else Gerda Herbert
Fritz Berghoff

92. GEBURTSTAG

Jutta Schröter
Helga Wirth
Günther Seifert
Helene Thomanek
Horst Weniger
Wolfgang Kühne
Elisabeth Horlich
Anni Steiskal

93. GEBURTSTAG

Lore Schröter

94. GEBURTSTAG

Erich Schildroth

95. GEBURTSTAG

Charlotte Herold
Lucie Faber

96. GEBURTSTAG

Marianne Burchardt

98. GEBURTSTAG

Emma Stanisofsky



ALLES GUTE, LIEBER VOLKER

Am 19.07.2022 überraschten wir zum 60. Geburtstag unseren Kollegen Volker Alt mit einem kleinen Apfelbaum und einer Rose für seinen großen Garten. Unser Hobbygärtner freute sich riesig und versicherte uns, eine schöne Stelle für den Baum auf seinem Grundstück zu finden.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH, HERR RÄTZKE

Bereits im August feierte Herr Rätzke seinen 60. Geburtstag mit der Familie. In der letzten Aufsichtsratssitzung Anfang Oktober 2022 gratulierten dann auch offiziell der Aufsichtsrat und der Vorstand zum runden Jubiläum. Wir wünschen beste Gesundheit und weiterhin so viel Engagement für die Genossenschaft.



BUCHTIPP

DAS GEHEIMNIS DER ZUCKERBÄCKERIN

VON BIRGIT JASMUND



Birgit Jasmund, geboren 1967, stammt aus der Nähe von Hamburg. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften in Kiel hat das Leben sie nach Dresden verschlagen. Sie hat bereits mehrere historische Romane geschrieben: z.B. „Luther und der Pesttote“, „Der Duft des Teufels“, „Das Geheimnis der Porzellanmalerin“.

Eine packende Geschichte über die Entstehung des berühmten Dresdner Stollens

Der Duft von Zimt und Mandeln. Dresden, 1730: Die junge Magd Christina träumt davon, Bäckerin zu werden.

So oft es geht, schleicht sie sich in die Backstube und probiert neue Köstlichkeiten aus. Dann wird ihr ein ungewöhnliches Angebot gemacht: Sie soll in die Rolle einer Adelligen schlüpfen. Sie wird in die feudale sächsische Gesellschaft eingeführt, und mit einem Mal ist ihr Leben unbeschwert und voller Vergnügungen. Als sie sich jedoch verliebt, steht sie plötzlich vor einer schweren Entscheidung: Folgt sie ihrem Herzen oder kämpft sie für ihren Traum?

„Das Buch ist leicht zu lesen, der Schreibstil von Birgit Jasmund ist flüssig und mitreißend. Ein Roman für schöne Lesestunden, gemütlich auf dem Sofa bei Gebäck und Tee.“

Anke Tietze, Abteilung Mietenbuchhaltung bei der WBG

DER WINTER IST GRAU? NICHT MIT EINEM GUTEN BUCH!

1. Lesen reduziert Stress

In unserer rasenden Zeit, in der wir ständig erreichbar sein sollen, macht ein gutes Buch es möglich, einfach mal abzuschalten und zur Ruhe zu kommen.

2. Lesen trainiert das Gehirn

Unser Gehirn muss alle neuen Zusammenhänge und komplexen Geschichten immer wieder neu speichern und sortieren. Das braucht mentale Kraft und schafft neue neuronale Verbindungen. Dadurch erhalten wir uns unser Erinnerungsvermögen und unsere Denkfähigkeit länger.

3. Lesen erhöht unser Selbstwertgefühl

Wer liest, lässt sich nicht so einfach die Butter vom Brot nehmen. Denn mit einem Buch erweitern wir unseren Wortschatz. Wir können uns besser ausdrücken und besser schreiben.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

SO ERREICHEN SIE UNS

Wohnungsbaugenossenschaft Wittenberg eG
Dessauer Straße 230, 06886 Lutherstadt Wittenberg

03491 61 400 info@wbg.de www.wbg.de

Hauptgeschäftsstelle: Dessauer Straße 230

Öffnungszeiten:

Mo.	8.00 Uhr – 12.00 Uhr & 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
Di./Do.	8.00 Uhr – 12.00 Uhr & 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mi.	8.00 Uhr – 13.00 Uhr
Fr.	8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Nebengeschäftsstelle Schillerstraße 45a:
Ab 10/2022 gelten neue Geschäftszeiten:

Mo., Di., Do.	8.00 Uhr – 12.00 Uhr & 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
Mi.	8.00 Uhr – 13.00 Uhr
Fr.	8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Geschäftszeiten sind möglich.

BEI STÖRUNGEN

Störung des Fernsehempfangs

Für Störungen beim Fernsehempfang (Telekom Basis TV-Tarif) rufen Sie bitte die Nummer: **0800 330 12 01**.

Störung des Internetempfangs und bei Magenta TV

Für Störungen beim Internet und Magenta TV rufen Sie bitte die Nummer: **0800 330 10 00**.

Störung der Ruhe und Ordnung

Bei Störungen der Ruhe und Ordnung: mobile Streife b.i.g. Wachschatz von 20:00 bis 01:00 Uhr: **0151 42 25 86 37**

Notdienst

Außerhalb unserer Geschäftszeiten können Sie in dringenden Notfällen, wie Gasgeruch, Verstopfung einer Abwasserleitung, Bruch eines Rohres, Stromausfall in der gesamten Wohnung, Ausfall der Heizung, Ausfall des Kabelnetzes für Rundfunk und Fernsehen, **die Rufnummer des Notdienstes in Anspruch nehmen**. Informieren Sie bitte am darauf folgenden Werktag den für Sie zuständigen Wohnungswirtschaftler. Vorsorglich weisen wir Sie darauf hin, dass die Genossenschaft Rechnungen nur bei begründeten und nicht auf die normale Arbeitszeit verschiebbaren Einsätzen bezahlt.

NOTRUFNUMMER 03491 470 199

IMPRESSUM

Herausgeber: Vorstand der Wohnungsbaugenossenschaft Wittenberg eG, Antje Bitter, Dirk Scheller, Dessauer Straße 230, 06886 Lutherstadt Wittenberg, **Redaktionsschluss:** 15.11.2022, **Redaktionsleitung, Text und Layout:** enders Marketing + Kommunikation GmbH, **Druck:** Elbe Druckerei Wittenberg GmbH, **Fotos & Illustrationen:** Getty Images, enders Marketing und WBG

Ein großes Dankeschön an alle Redaktionsmitglieder für die inhaltlichen Vorschläge, Interviews, Textvorlagen und Fotos.



5. WBG WEIHNACHTSMARKT

2. Dezember 2022 ab 15 Uhr

Schillerstraße 45a (WBG Geschäftsstelle)

In lauschiger Atmosphäre am knisternden Feuerkorb möchten wir gern mit unseren Mitgliedern in weihnachtliche Stimmung tauchen.

Wir laden Sie herzlich zu unserem kleinen WBG-Weihnachtsmarkt ein.

**Genießen Sie den Tag mit
vielen Leckereien,
musikalischem Adventsprogramm und
Spaß für die ganze Familie**

Es gelten die aktuellen Corona-Regelungen!

Unser Weihnachtsmarkt wird unterstützt durch unsere Partner
ista Deutschland GmbH, Telekom Deutschland GmbH

Alle verbleibenden Einnahmen werden von der Genossenschaft für soziale Projekte in Wittenberg gespendet!